



FRIEDRICH-ALEXANDER  
UNIVERSITÄT  
ERLANGEN-NÜRNBERG

FACHBEREICH WIRTSCHAFTS-  
WISSENSCHAFTEN

Universität Erlangen-Nürnberg • Postfach 3931 • 90020 Nürnberg

Herr  
Prof. Dr. Markus Beckmann

persönlich/vertraulich

**Der Studiendekan**

Prof. Dr. Karl Wilbers

Lange Gasse 20, 90403 Nürnberg  
Raum 4.164

Telefon +49 911 5302-322

Fax +49 911 5302-354

studiendekan@wiso.uni-erlangen.de

www.wiso.fau.de

## Auswertungsbericht Lehrveranstaltungsevaluation zur Veranstaltung Einführung in das Nachhaltigkeitsmanagement

Sehr geehrter Herr Prof. Dr. Beckmann,

anbei erhalten Sie die Ergebnisse der automatisierten Auswertung der Lehrveranstaltungsevaluation im Sommersemester 2014 zur Veranstaltung:

Einführung in das Nachhaltigkeitsmanagement

Für die Ergebnisse aller Items werden je nach Fragetyp die Anzahl und Verteilung der Antworten, der Mittelwert, der Median sowie die Standardabweichung angegeben. Anschließend werden die Antworten auf die offenen Fragen aufgelistet.

Bei Veranstaltungen mit einem Rücklauf von weniger als acht Fragebögen werden die offenen Antworten manuell anonymisiert (keine Darstellung der handschriftlichen Angaben). Falls dies bei Ihrer Veranstaltung der Fall ist, achten Sie bitte bei der Interpretation Ihrer Ergebnisse auf die verringerte Aussagekraft der statistischen Auswertungen.

Auf der letzten Seite des Auswertungsberichts ist eine Profillinie dargestellt, die den Mittelwert zu den Skalafragen zeichnet. Diese eignet sich zur Präsentation der Ergebnisse in der Lehrveranstaltung sowie zur Veröffentlichung der Ergebnisse im StudOn-Ordner zur Lehrveranstaltung (sofern vorhanden).

Gerne nehmen wir Ihre Verbesserungsvorschläge und Kommentierungen zum Verfahren auf.

Vielen Dank für Ihre Teilnahme an der Lehrveranstaltungsevaluation.

Mit freundlichen Grüßen

Prof. Dr. Karl Wilbers

HAUSANSCHRIFT  
Lange Gasse 20  
90403 Nürnberg

TELEFON  
+49 911 5302-322  
Telefax  
+49 911 5302-354

INTERNET  
www.wirtschaftspädagogik.de  
www.wipaed.wiso.uni-erlangen.de

BANKVERBINDUNG  
Staatsbank Landshut  
Bayerische Landesbank München  
Konto 30 127 92 80 (BLZ 700 500 00)

Globalwerte

# Globalindikator

1. Planung und Darstellung



2. Umgang mit den Studierenden

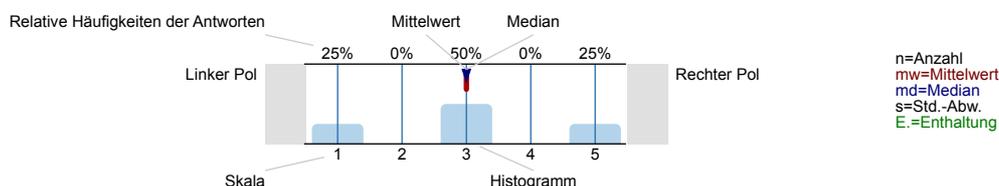


3. Interessantheit und Relevanz



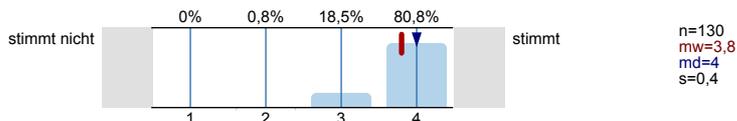
## Legende

Fragestext

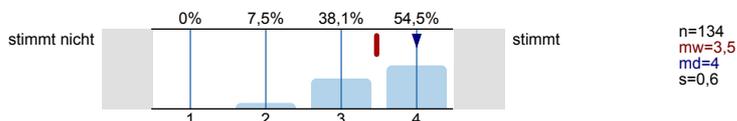


### 1. Planung und Darstellung

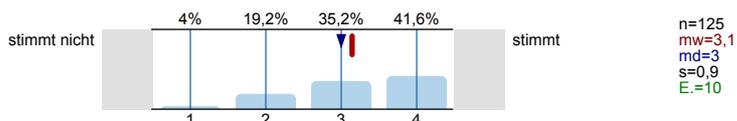
1.1) Die Veranstaltung verläuft nach einer klaren Gliederung



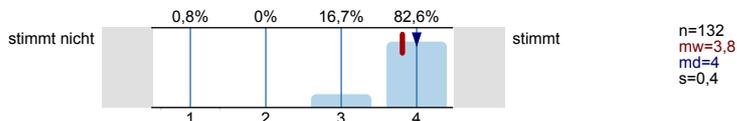
1.2) Der Inhalt ist an klar definierten Lernzielen orientiert



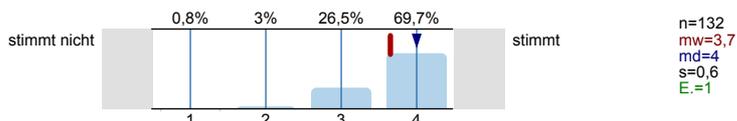
1.3) Es werden Beziehungen zu anderen Lehrveranstaltungen hergestellt



1.4) Der Dozent/ die Dozentin zeichnet sich durch eine sehr gute Wissensvermittlung aus

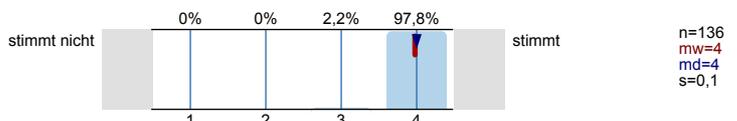


1.5) Die Wissensvermittlung wird durch Lernmaterial (z.B. Folien, Skripte, StudOn-Angebot) sehr gut unterstützt

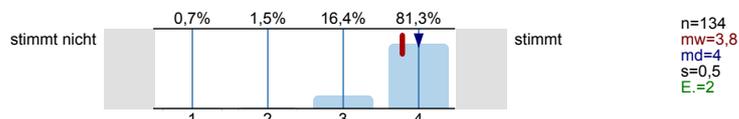


### 2. Umgang mit den Studierenden

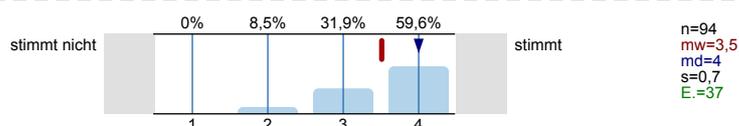
2.1) Der Dozent/ die Dozentin verhält sich den Studierenden gegenüber freundlich und aufgeschlossen



2.2) Der Dozent/ die Dozentin motiviert zu Fragen und geht detailliert darauf ein



2.3) Die Studierenden werden außerhalb der Lehrveranstaltung gut betreut (persönlich, elektronisch).



2.4) Gute/ schlechte Betreuung (siehe Frage 2.4), weil...

Übung & Hausaufgabe gut, aber warum gibt es keine alten Klausuren?  
 Warum wird das Skript immer erst am Tag zuvor hochgeladen?  
 Dozent sehr freundlich + motiviert

Übung kostenlos - wird alles zum 1 online gestellt

LSt. Team antwortet relativ schnell auf Fragen / Anliegen

sehr gute Betreuung auf Studien durch Übung + Hausaufgabe

Die Möglichkeit der freiwilligen Hausaufgabe

gute Betreuung, da schnell auf Fragen per Mail geantwortet wird.

~~Gute Bewertung, da falls~~

Schnelle Antworten auf Emails, StudO

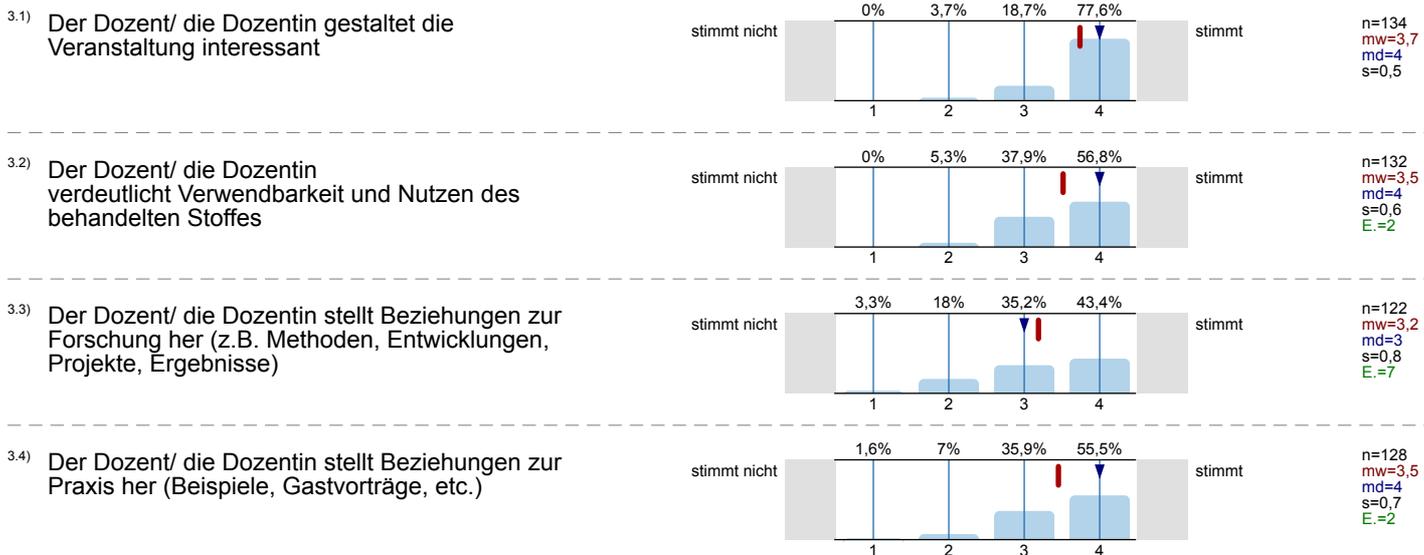
Er ist ganz lustig und macht die Vorlesung sehr ~~interessant~~ interessant!

~~...~~

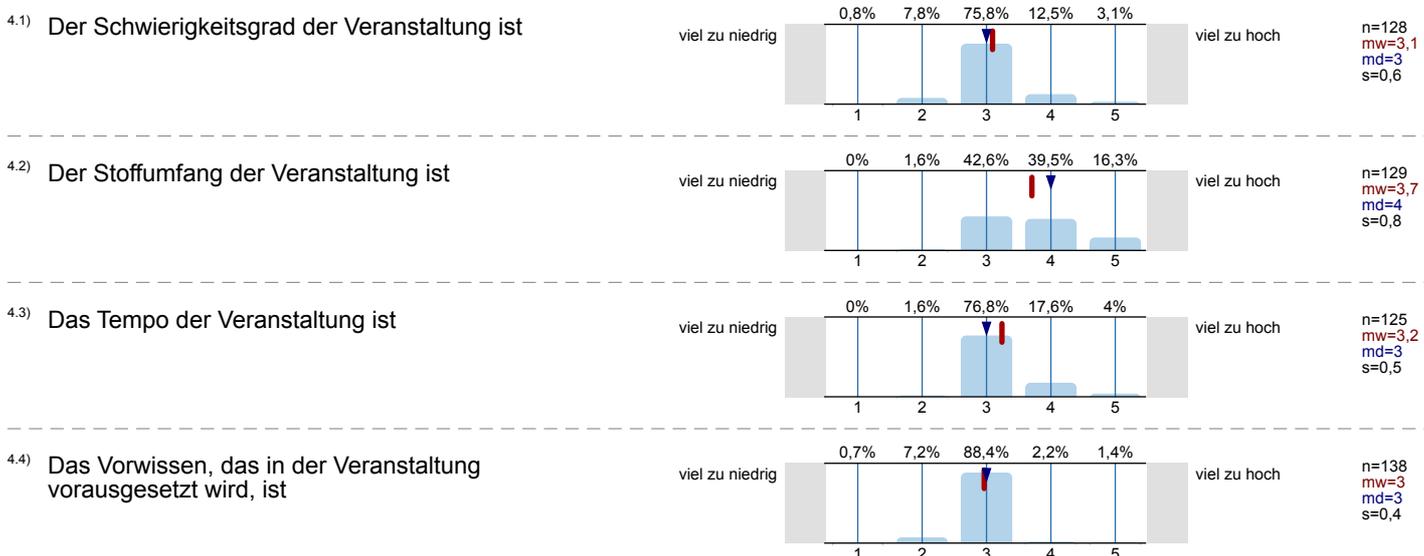
schnelle E-Mail Bearbeitung, Freundlichkeit



### 3. Interessantheit und Relevanz

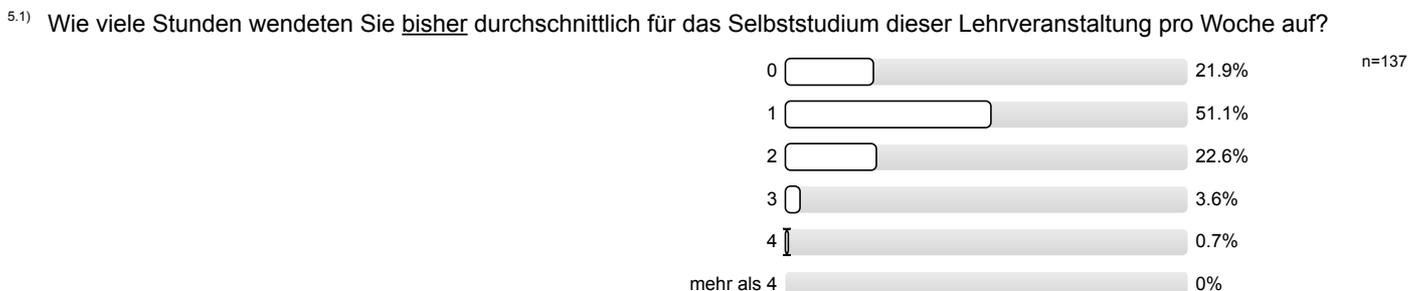


### 4. Schwierigkeit und Umfang



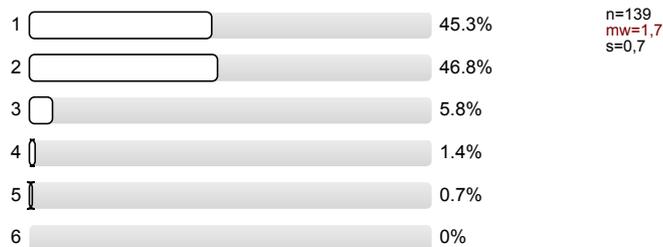
### 5. Selbststudium

**Selbststudium** ist der gesamte Arbeitsaufwand, der außerhalb der Präsenzveranstaltung/en stattfindet, z. B. Vor- und Nachbereitungszeit, Literaturrecherche, Vorbereitung von Präsentationen

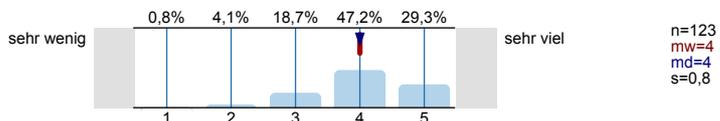


### 6. Globale Veranstaltungsbeurteilung

6.1) Welche Note geben Sie der Veranstaltung insgesamt?

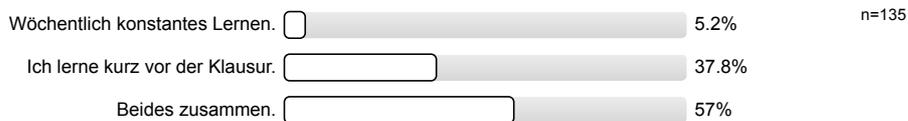


6.2) Ich habe in der Veranstaltung gelernt

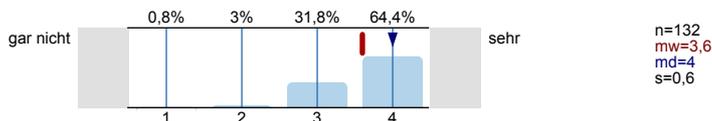


7. Soziodemografische Daten und Hintergrundvariablen

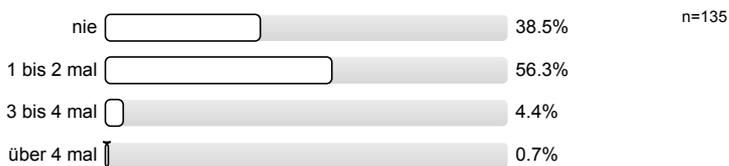
7.1) Welchen Lernstil bevorzugen Sie?



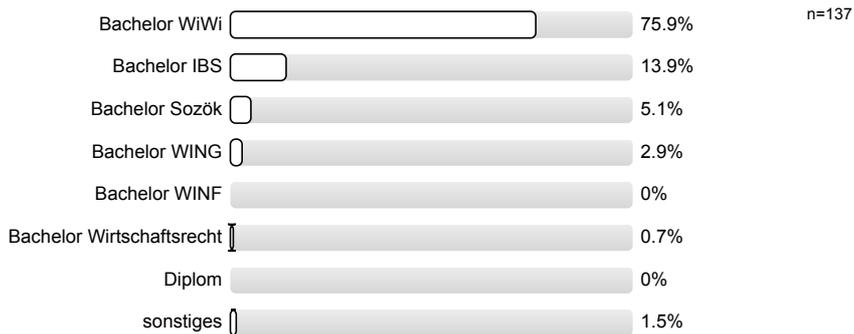
7.2) Das Thema der Veranstaltung ist interessant



7.3) Wie oft haben Sie gefehlt?



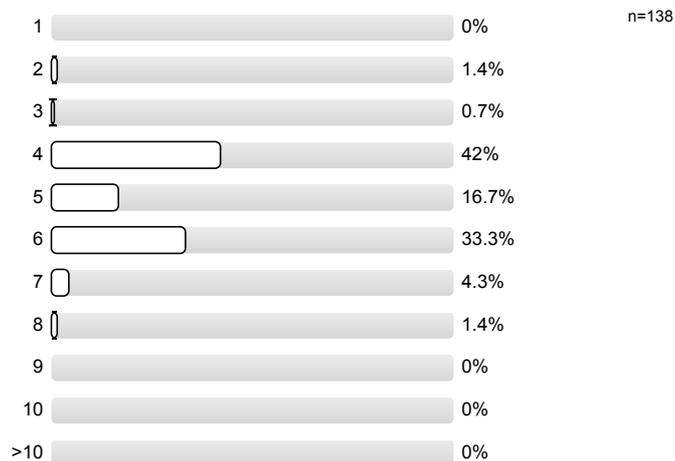
7.4) Studiengang



7.5) Welche Rolle spielt diese Veranstaltung in Ihrem Studium?



## 7.6) Semesteranzahl



## 8. Abschließende Fragen

Bitte schreiben Sie deutlich und mit einem dunklen Stift, um die Lesbarkeit auch nach dem Scannen sicherzustellen.

8.1) Was ist besonders gut an der Veranstaltung?

- Struktur: mit Bereiche der NHA werden behandelt
- interessant durch Videos und Unternehmen, die vorgestellt werden

Viel Anschauungsmaterial  
Hoch-wichtiger Professor, der die Begeisterung gut vermitteln kann

Filme, Präsentation, Thema

Prof. gehalten Inhalte sehr interessant... sehr sympathisch

interessante Gestaltung der Vorlesung durch den Dozenten

- Klausuraufgabe, motiviert dazu unter dem Semester zu lernen
- Videos, viele Grafiken sehr gut
- Vorlesung sehr abwechslungsreich

Viele Ideen und Beispiele aus der Praxis verdeutlichen die Anwendung und Bedeutung von NHA

gut aufbereitete Lernmaterialien, gute Vorbereitung, sehr engagierter und freundlicher Prof.

- der Professor
- dass die Veranstaltung interessant ist

Unternehmensbeispiele  
Filme

- der Professor <sup>versucht</sup> den Stoff auch mit Hilfe von unterschiedl. Medien (bspw. Videos)
- gute Online-Betreuung über StudOn

Guter Kontakt; gestaltet Veranstaltung interessant und stellt aktuelle Bezüge her

- Fallstudien in der Übung (wesentlich besser als reines Auswendiglernen)
- freiwillige Hausaufgaben (ermöglichen zu konstantem Lernen)

Begeisterung des Professors ist ansteckend, sympathische Wissensvermittlung, die weiteres Interesse anregt

Sehr interessantes Thema, hohe Wichtigkeit, motivierter Dozent, der sympathisch Wissen vermittelt.

Persönliches Interesse am Stoff und der möglichen praktischen Anwendung

- Hausaufgaben
- Praxisbezug

Sehr motivierter Dozent, sehr sympathisch, weckt Interesse am Thema

Veranstaltung ist sehr interessant aufbereitet. man wird zum  
 mitdenken angeregt. durch lockere Lernatmosphäre  
 Videos  
~~unterstützt~~

Motivierter Professor

~~---~~

Der Stoff wird vom Professor sehr gut und auch interessant vermittelt.

Sehr viele praktische Beispiele

Es werden viele Beispiele zu den Themen behandelt.

Professor stellt Fragen trotz großer Gruppe,  
 geht auf Studenten ein  
 viele Videos

gute Lernvermittlung, herausragende Bezeichnung

sehr sympathischer, aufgeschlossener Dozent, der großes  
 Talent darin hat, die Studenten zu unterhalten, begeistern  
 und zu motivieren. Man hört ihm nur zu und lernt viel. 

sehr professionelle und zugleich ~~ta~~ verständliche Vortragsweise, sehr illustrative Unterlagen, veranschaulichende Videos, die perfekt zum Stoff passen, sehr sympathischer und angenehmer Professor! 😊

Prof ist immer gut gelaunt, nett und freundlich ggü. jedem, es macht wahnsinnig Spaß in diese Vorlesung zu gehen. Beste 1 1/2 Stunden der Woche.

Sehr interessant: Die Beste Vorlesung in diesem Semester (bei manchen anderen Dozenten aber auch nicht verwunderlich).

Dozent hat ein positives und freundliches Erscheinungsbild und kann den Stoff interessant erklären.

Super sind die vielen Bilder / Videos, die den Stoff / <sup>bzw. Themen</sup> verdeutlichen und das Ganze abwechslungsreich und praxisnah macht!

Gliederung; Praxisbezug

Klare, deutliche Aussprache  
etwas

Praxisbeispiele, Motivation, Vortragstil

Sehr viele Beispiele

- Verständlichkeit und Veranschaulichung des Stoffes
- Freundlichkeit des Dozenten

~~Der~~ Stoff wird gut erläutert durch den Dozenten,  
Hausaufgabe hilft den Stoff zu üben

-Cooler Professor, zu viel Stoff!

besten Professor! ♥

-Allgemeiner Überblick über viele Bereiche

Anfang der Vorlesung: wie gliedert sich folgende Veranstaltung in Semesterplan  
 • Freundlichkeit des Dozenten  
 • praktische Beispiele

Viele Bilder, Filme!

Videos

~~Prof. Dr.~~ Umfassende Vorbereitung + Videos machen den Unterricht  
die Aufmerksamkeit

Sehr guter Professor mit viel Wissen und Motivation.

Vorlesung macht sehr Spaß.

Videos, gute Vortragart, interessante & anschauliche Folien.  
Klare Gliederung nach Themen

Klar organisiert, lockerer Professor

Die Videos lockern immer die Vorlesung auf.  
Es ist super, dass Studenten zum Mitarbeiten  
aufgefordert werden.

Sehr motivierter Dozent

Sehr guter, aufgeschlossener und motivierter Dozent, der das Thema sehr gut darstellt

zeitgemäßes Thema anschaulich aufgearbeitet

Sehr praxisnah und interessant gehalten

Themen werden sehr gut vermittelt

Praxisbezug, Dozent, Medieneinsatz

Begeisterung des Dozenten  
nachvollziehbarer Gestaltung des Stoffes

anschauliche Folien, nachvollziehbare Beispiele

Die Begeisterung des Dozenten

Multi-Media

Toller Praxisbezug. Rhetorisch sehr angenehm.  
(Alte Klausuren wären ganz nett)

Viele Beispiele, Praxisbezug, interessante Gestaltung → weiter so!!

Professors, sehr humorvoll & nicht so trocken wie die große Zeit  
Gliederung des Stoffes  
Videos, Beispiele

Verwendung von Medien, Abwechslung

Studenkenne

Viel durch Bilder + Grafiken, Filme + Beispiele verdeutlicht. ~~Prof~~  
Prof wünscht interaktiv mit Studenten

8.2) Was ist schlecht an der Veranstaltung? Warum?

- Tempo → teilw. zu schnell über Folien hinweggeredet

Teilweise zu schnell (siehe Logistik-VL-Teil)

Späte Bereitstellung des Skripts

keine Altklausuren vorhanden  
zu großer Stoffumfang der Vorlesungen

keine Altklausuren

teilweise zu viele Vorlesungsfolien (werden dann zu schnell durchgemacht)

keine Altklausuren vorhanden

manchmal zu schnelles Tempo in der Vorlesung

teilweise sehr oberflächliche Betrachtung

- viele Folien mit teilw. wenig Inhalt  $\Rightarrow$  schwierig zu lernen

Es ist nicht ganz klar wie der Inhalt zu lernen ist für die Klausur  
also was thematisch wie gefragt wird

Anwendbarkeit v. Nachhaltigkeit von Unternehmen wird zu wenig aufgezeigt  
(wie wird es in Großunternehmen besonders in Bezug auf Rentabilität umgesetzt)

Sch. viel Folien

Stoffumfang ist hoch

K.A. / u.U. die Größe des Hörsaals (H4) ungeeignet.

Interaktion scheitert oft an Größe des Hörsaals & Anzahl d. Studenten

Ich hab mir von der Kontrolle der Hausaufgaben mehr erwartet (persönlicher)

- Folien eher online stellen

kaum jemand will sich interaktiv einbringen und das ist sehr schade.

Übungen in der Fintelgasse sollten in die lange Gasse verlegt werden, sonst ziemlich unter Zeitdruck, wenn vorher eine Vorlesung ist.

Skript ist unübersichtlich gestaltet

Stoffumfang zu groß  
Übung sollte besser gegliedert sein.

Diffuse Übungsmaterialien Lösungsfolien

Zum Teil zu viele bunte Bilder  $\Rightarrow$  Unübersichtlichkeit

zu wenig Übungsmaterial vorhanden)

- zu viele Folien & zu viel pro Folie
- möglich die Folien am Anfang des Semesters komplett hochzuladen? → spart die Anfangs- & Schlussfolie pro Veranstaltung ⇒ Nachhaltigkeit mit Ressourcen umgehen

- o zu großer Hörsaal
- o leerer (immer noch) oder viele Folien

zu oft Folien sinnlos wiederholt → könnte man besser gestalten damit umweltfreundlicher wegen Blattverbrauch

zu viele Folien

Etwas viele Folien!

Skript wird erst kurz vor der VL hochgeladen

Folien die nicht im „Skript“ sind, aber in der Vorlesung angesprochen werden wären manchmal auch nützlich im Skript.  
Folien sind zwar gut, aber nicht immer auf Englisch!

zu viele Folien; teilweise starker Zeitdruck am Ende ~~der~~ der Vorlesung hin

Übung: zu unübersichtlich, Beschränkung auf eine Datei wäre gut; chaotisch

Entf. etwas zu viel gefordertes Detailwissen

Stoff sehr schwerwiegend, zu viel Stoff, Wiederholungen

Lücken im Skript aus „didaktischer“ Sicht verständlich, aber schwierig, wenn man verhindert ist, in die VL zu kommen

Zu viel Stoff für 30 min  
 Herr Bednmann redet u. redet u. redet (auch interessante Sachen aber trotzdem zu viel)

Zu viele Lernstoffe.

- Skript noch etwas kürzen → viel Stoff, wenig Zeit
- keine alten Klausuren online

N: X, bis auf die fehlenden alten Klausuren.

etwas viele Seiten

keine alten Klausuren online! wäre recht hilfreich

lernt abstrakte Summierzusammenfassung

ich persönlich tue mir schwer mit dem Aufgabenstellungen. Mit Nebeltätigkeit habe ich mich früher nicht viel beschäftigt. Ich ~~bin~~ bin mit dem Kopf noch nicht im Thema dran.

8.3) Welche Verbesserungsvorschläge haben Sie? Was könnte aus anderen Veranstaltungen übertragen werden?

- für die Übung: Lösungen der Hausaufgaben detaillierter online stellen, damit Rechenwege / Begründungen nachvollzogen werden können

Anregung für die Uni: auch hier andere Lehrstühle zu Nachhaltigkeit motivieren, da dort teils PC's nicht heruntergefahren werden / Lichter nicht ausgeschaltet werden

Alles bestens, so stelle ich mir eine Veranstaltung an der Uni vor. 😊

Übungsklausur auf StudOn

weniger Vorlesungsfolien / Stoff

Übungsklausur auf StudOn

langsames Tempo → geeigneter für Verständnis

Mehr in die Tiefe gehen, dafür weniger in die Breite

Weiter so!

- weniger Folien mit mehr Inhalt ⇒ Stichpunktartig mit Zusammenfassungen

Hochstellen des gesamten Skripts auf StudOn  
Altklausuren online stellen

k.A.

Ich denke bei der Größe sollte auf Interaktionen verzichtet werden und lieber konstruktiv an die Tafel geschrieben werden

-- mehr Praxisbeispiele

bei Fragen an die Studenten nicht so lange Pausen entstehen lassen, weil sich keiner meldet

Diese Veranstaltung sollte für alle Pflicht werden.

/

Online verfügbar machen

Praxisvorträge  
übersichtlichere Folien

1-2 Gastvorträge / Semester

einen oder anderen Bild im Vorlesungsskript entfernen

- mehr Altklausuren

Bereitstellung von Altklausuren! (mit Lösung)

- Skript früher hochladen

- Übungen NICHT in der F16a, sondern La6a veranstalten

kleinerer Hörsaal, weniger Power

Aufbau und Umfang der Folien sollte übersichtlicher  
 sein, Seitennummernreihenfolge aufpassen

weniger Folien; Zeitpuffer einplanen und nicht jede Vorlesung die Folien abarbeiten, die eingeplant  
 waren; ggf. auch Stoff ein wenig kürzen und mehr auf das Wesentliche reduzieren

Vorlesung: Skript früher hochladen

Stoff etwas reduzieren, dafür manche Themen etwas genauer behandeln  
 (z.B. Marketing)

Stoff eventuell ein wenig eingrenzen, durch die vielen Aspekte ist der Umfang sehr  
 groß.

Ich finde es besser, wenn wir alle Folien der  
 Präsentationen bekommen würden. Zumindest die Gliederungs-  
 folie der Veranstaltung

Stoff komprimieren oder Zeit ausweiten

Alles Supi:

alte Klausuren online stellen  
 Folien früher online stellen

alte Klausuren online stellen

Skript nur mit wichtigsten Fehlern

# Profillinie

Teilbereich: LVE FB WiWi  
 Name der/des Lehrenden: Prof. Dr. Markus Beckmann  
 Titel der Lehrveranstaltung: Einführung in das Nachhaltigkeitsmanagement  
 (Name der Umfrage)

Verwendete Werte in der Profillinie: Mittelwert

## 1. Planung und Darstellung

1.1) Die Veranstaltung verläuft nach einer klaren Gliederung	stimmt nicht					stimmt	n=130 mw=3,8 md=4,0 s=0,4
1.2) Der Inhalt ist an klar definierten Lernzielen orientiert	stimmt nicht					stimmt	n=134 mw=3,5 md=4,0 s=0,6
1.3) Es werden Beziehungen zu anderen Lehrveranstaltungen hergestellt	stimmt nicht					stimmt	n=125 mw=3,1 md=3,0 s=0,9
1.4) Der Dozent/ die Dozentin zeichnet sich durch eine sehr gute Wissensvermittlung aus	stimmt nicht					stimmt	n=132 mw=3,8 md=4,0 s=0,4
1.5) Die Wissensvermittlung wird durch Lernmaterial (z.B. Folien, Skripte, StudOn-Angebot) sehr gut unterstützt	stimmt nicht					stimmt	n=132 mw=3,7 md=4,0 s=0,6

## 2. Umgang mit den Studierenden

2.1) Der Dozent/ die Dozentin verhält sich den Studierenden gegenüber freundlich und aufgeschlossen	stimmt nicht					stimmt	n=136 mw=4,0 md=4,0 s=0,1
2.2) Der Dozent/ die Dozentin motiviert zu Fragen und geht detailliert darauf ein	stimmt nicht					stimmt	n=134 mw=3,8 md=4,0 s=0,5
2.3) Die Studierenden werden außerhalb der Lehrveranstaltung gut betreut (persönlich, elektronisch).	stimmt nicht					stimmt	n=94 mw=3,5 md=4,0 s=0,7

## 3. Interessantheit und Relevanz

3.1) Der Dozent/ die Dozentin gestaltet die Veranstaltung interessant	stimmt nicht					stimmt	n=134 mw=3,7 md=4,0 s=0,5
3.2) Der Dozent/ die Dozentin verdeutlicht Verwendbarkeit und Nutzen des behandelten Stoffes	stimmt nicht					stimmt	n=132 mw=3,5 md=4,0 s=0,6
3.3) Der Dozent/ die Dozentin stellt Beziehungen zur Forschung her (z.B. Methoden, Entwicklungen, Projekte, Ergebnisse)	stimmt nicht					stimmt	n=122 mw=3,2 md=3,0 s=0,8
3.4) Der Dozent/ die Dozentin stellt Beziehungen zur Praxis her (Beispiele, Gastvorträge, etc.)	stimmt nicht					stimmt	n=128 mw=3,5 md=4,0 s=0,7

## 4. Schwierigkeit und Umfang

4.1) Der Schwierigkeitsgrad der Veranstaltung ist	viel zu niedrig					viel zu hoch	n=128 mw=3,1 md=3,0 s=0,6
4.2) Der Stoffumfang der Veranstaltung ist	viel zu niedrig					viel zu hoch	n=129 mw=3,7 md=4,0 s=0,8
4.3) Das Tempo der Veranstaltung ist	viel zu niedrig					viel zu hoch	n=125 mw=3,2 md=3,0 s=0,5
4.4) Das Vorwissen, das in der Veranstaltung vorausgesetzt wird, ist	viel zu niedrig					viel zu hoch	n=138 mw=3,0 md=3,0 s=0,4

## 6. Globale Veranstaltungsbeurteilung

6.2) Ich habe in der Veranstaltung gelernt



n=123 mw=4,0 md=4,0 s=0,8

## 7. Soziodemografische Daten und Hintergrundvariablen

7.2) Das Thema der Veranstaltung ist interessant



n=132 mw=3,6 md=4,0 s=0,6